

Film

DI 9. JANUAR 2018 | 19:00 Uhr
40 Jahre CJD – 4 Filme: Begabt – die Gleichung eines Lebens
USA 2017 | Regie: Marc Webb | 101 Min. | FSK: ab 6

Das Filmdrama handelt von der hochbegabten siebenjährigen Mary, die zwischen die widerstrebenden Interessen des sie aufziehenden Onkels und der Großmutter gerät. Ein Fokus liegt dabei auf der Begabungsdiagnostik. Im Anschluss diskutieren Psychologen der Psychologischen Beratungsstelle des CJD Braunschweig mit Schülern über die Chancen und Limitationen von Begabungsdiagnostik im Schulalltag.

Veranstalter: CJD Braunschweig
Ort: Roter Saal im Schloss, Schlossplatz 1, 38100 Braunschweig
Eintritt: 6,00 € / erm. 5,00 € Reservierungen: info@cjd-braunschweig.de, Tel. 0531 70 78 112
Die Einnahmen gehen an die Stiftung Künstler von morgen der Musischen Akademie im CJD Braunschweig

Kinderkino

DO 11. JANUAR 2018 | 15:30 Uhr
Molly Monster – Der Kinofilm
Deutschland, Schweiz, Schweden 2016
Regie: Michael Ekblad, Matthias Bruhn, Ted Sieger
69 Min. | FSK: ab 0 Jahren | Empfohlen ab 5 Jahren
Prädikat besonders wertvoll

Aus der Buch- und TV-Serie um die kleine Monsterin ist ein farbenfrohes Spektakel für die ganze Familie entstanden. Das kleine Monster-Mädchen Molly soll eigentlich zu Hause darauf warten, dass ihre Eltern von der geheimnisvollen Eierinsel zurückkommen und das neue Geschwisterchen mitbringen. Dabei haben sie aber glatt die selbstgemachte Pudelmütze für das Kleine vergessen und deshalb macht sich Molly, zusammen mit ihrer Aufziehpuppe Edison, auf die Suche nach ihnen. Unterwegs erlebt sie einige Abenteuer und lernt, was Verantwortung bedeutet.

„Warmherzig und fröhlich bis in die Songs hinein, stimmt er Gross wie Klein einfach gut gelaunt.“ (Stuttgarter Zeitung)

Veranstalter: Kulturinstitut
Ort: Roter Saal im Schloss, Schlossplatz 1, 38100 Braunschweig
Kostenbeitrag: 1,00 €
Tel. Kartenreservierung unter 0531 470 - 48 48

Vortrag

DO 11. JANUAR 2018 | 19:00 Uhr
Die Bestände des Stadtarchivs Braunschweig
Buchvorstellung

Das Stadtarchiv präsentiert an diesem Abend die erste ausführliche und kommentierte Übersicht seiner reichhaltigen Bestände und Sammlungen. Mit seinen umfangreichen Beständen zählt das Stadtarchiv Braunschweig zu den bedeutendsten Kommunalarchiven Norddeutschlands. In den klimatisierten Magazinen werden insgesamt ca. 8,5 Regalkilometer Kulturgut dauerhaft aufbewahrt. Den Benutzern des Archivs stehen über 9000 Urkunden, 700 Stadtbücher, ca. 7,5 Regalkilometer Akten und ca. 800000 Fotomedien zur Verfügung. Die amtliche Überlieferung wird durch Nachlasse und Sammlungen ergänzt.

Die Bestandsübersicht ermöglicht in Zukunft einen strukturierten Einstieg in die Archivarbeit.

Gewinnen auch Sie neue Einblicke in das Gedächtnis der Stadt.

Veranstalter: Stadtarchiv Braunschweig
Ort: Roter Saal im Schloss, Schlossplatz 1, 38100 Braunschweig
Eintritt frei

Theater

SA 13. JANUAR 2018 | 20:00 Uhr
Theater Fanferlusch: „Kunst“
Von Yasmina Reza

In Yasmina Rezas „Kunst“ geht es zuerst um nichts – ein weißes Bild – und dann um alles: Charakter, Freundschaft, Liebe und das glückliche Leben. Wenn es wenigstens blau wäre, aber nein, Serge hat sich ein Bild gekauft, das ganz und gar weiß ist. Er behauptet, man könne darauf ein paar weiße Linien sehen. Vielleicht, wenn man die Augen ganz fest zusammenkneift, aber wer kann das schon mit Sicherheit sagen? Marc kriegt sich gar nicht mehr ein. Er finde es großartig, dass Serge das Bild gekauft hat, eine „weiße Scheiße für 200 Riesen“. Und jetzt werfen sie sich gegenseitig Humorlosigkeit vor. Sind die denn völlig verrückt geworden? Wenn Yvan das Bild anschaut, spürt er etwas. Aber ihn fragt ja niemand, nicht wirklich. Er hat andere Sorgen, er sucht die Kappe seines Filzstifts und soll in zwei Wochen heiraten.

Weitere Termine:

SO 14. JANUAR 2018 | 16:00 Uhr
FR 19. JANUAR 2018 | 20:00 Uhr
SA 20. JANUAR 2018 | 20:00 Uhr
SA 27. JANUAR 2018 | 20:00 Uhr
SO 28. JANUAR 2018 | 16:00 Uhr

Veranstalter: Theater Fanferlusch

Ort: Roter Saal im Schloss, Schlossplatz 1, 38100 Braunschweig

Eintritt: 12,00 € / erm. 8,00 €

Vorverkauf (zzgl. VVK-Gebühr) bei Musikalien Bartels, Schlosspassage, 38100 Braunschweig, Tel. 0531 12 57 12

Online-Reservierung unter www.fanferluesch.de

Film

DI 16. JANUAR 2018 | 19:00 Uhr
40 Jahre CJD – 4 Filme: Das Wunderkind Tate
USA 1992 | Regie: Jodie Foster | 99 Min. | FSK: ab 6

Mit diesem berührenden Kinofilm widmete sich erstmals ein Spielfilm der Lebenswelt eines hochbegabten Kindes. 1981 startete am Gymnasium des CJD Braunschweig das bundesweit erste Programm für die Förderung hochbegabter Schüler. Die individuelle Begabungsförderung ist bis heute prägendstes Element. Darüber diskutiert im Anschluss u. a. Ursula Hellert, Gesamtleiterin im CJD Braunschweig.

Veranstalter: CJD Braunschweig

Ort: Roter Saal im Schloss, Schlossplatz 1, 38100 Braunschweig

Eintritt: 6,00 € / erm. 5,00 € Reservierungen: info@cjd-braunschweig.de, Tel. 0531 70 78 112

Die Einnahmen gehen an die Stiftung Künstler von morgen der Musischen Akademie im CJD Braunschweig

Literatur

MI 17. JANUAR 2018 | 18:30 Uhr
Buchvorstellung zur Sonderausstellung im Schlossmuseum
Buchvorstellung: H. Ellrich (Autor) „Der deutsche Adel im 20. Jahrhundert“

Veranstalter: Schlossmuseum Braunschweig

Ort: Roter Saal im Schloss, Schlossplatz 1, 38100 Braunschweig

Eintritt frei

DOKfilm im Roten Saal

DO 18. JANUAR 2018 | 19:30 Uhr

Das grüne Gold

Schweden, Deutschland, Finnland 2016 | Regie: Joakim Demmer | 80 Min. | FSK: ab 0

Weltweit gibt es einen massiven kommerziellen Ansturm auf Ackerland – das neue grüne Gold. Die Auswirkungen spüren Hunderttausende von Menschen in den Entwicklungsländern. In Äthiopien, das von Hungersnot betroffenen ist, verpachtet die Regierung Millionen Hektar Land an ausländische Investoren, in der Hoffnung auf Exporteinnahmen. Aber der Traum vom Wohlstand hat auch seine Schattenseiten – die größte Zwangsvertreibung in der heutigen Zeit, eine böseartige Spirale von Gewalt, dunkle Tage für die Meinungsfreiheit. Diese Katastrophe wird mit Milliarden von Entwicklungsgeldern von Institutionen wie der Weltbank mit verursacht.

Der Film entwickelt sich schnell zu einem Thriller, der aus den entlegensten Winkeln Äthiopiens über die globalen Finanzmetropolen letztendlich wieder zu uns zurückführt.

Veranstalter: Kulturinstitut

Ort: Roter Saal im Schloss, Schlossplatz 1, 38100 Braunschweig

Eintritt: 5,00 € / erm. 4,00 €

Kartenreservierung online unter www.braunschweig.de/dok

oder telefonisch unter 0531 470 - 48 48

Kinderkino

DO 25. JANUAR 2018 | 15:30 Uhr

Pommes essen

Deutschland 2016 | Regie: Tina von Traben

85 Min. | FSK: ab 0 Jahren | Empfohlen ab 8 Jahren

Prädikat besonders wertvoll

Patty möchte Starköchin werden. Aber noch hilft sie nachmittags ihrer Mutter in der Pommes-Bude. Als die Mutter nach einem Schwächeanfall zur Kur muss, verspricht Patty, sich um den Imbiss zu kümmern. Doch als sie die Chance erhält, ein Praktikum bei einem Sternekoch zu machen, ist das Versprechen an die Mutter schnell vergessen. Pattys jüngere Schwestern Lilo und Selma hingegen sind entschlossen, ihre Mutter zu vertreten. Vor allem, weil der Fußballverein gerade einen Wettbewerb um den neuen Betreiber der Stadion-Imbisse ausgeschrieben hat – die beste Currywurst soll gewinnen. Patty muss sich entscheiden, was wirklich zählt: Karriere oder Familie.

„Ein absolutes Feelgood-Movie mit Tiefgang.“ (FBW-Filmbewertung)

Veranstalter: Kulturinstitut

Ort: Roter Saal im Schloss, Schlossplatz 1, 38100 Braunschweig

Kostenbeitrag: 1,00 €

Tel. Kartenreservierung unter 0531 470 - 48 48

Theater

FR 26. JANUAR 2018 | 9:30 Uhr

Hannes und Paul

Eine traurige Liebeskomödie für Jugendliche ab 16 Jahren frei nach „Pyramus und Thisbe“ von Ovid

Gespielt vom Seifenblasen-Figurentheater, Meerbusch

1943 – in einer Bombennacht sitzt Frau Schumann in ihrer Küche und strickt für die Ostfront. Sie hat gerade ihren Sohn verloren, nicht im Krieg – an die Liebe, die Liebe mit 16. Sie hört den Bombenalarm nicht, weil sie voller Erinnerungen an ihren Sohn ist. Sie sieht ihn als Säugling, als Sechsjährigen, sie sieht ihn als „Pimpf“ und schließlich als Jugendlichen,

der in sein Schicksal läuft. Das beginnt im Lateinunterricht mit „Pyramus und Thisbe“... Er und sein Freund Paul spielen die beiden Figuren, der eine Pyramus, der andere Thisbe. Und beide müssen erkennen, dass da mehr als Freundschaft zwischen ihnen wächst. Plötzlich beginnen Leben und Spiel sich miteinander zu verflechten... und sie kommt... die erste Liebe. Eine schwule Liebe im Nationalsozialismus.

Veranstalter: Abteilung Literatur und Musik
Ort: Roter Saal im Schloss, Schlossplatz 1, 38100 Braunschweig
Eintritt: 5,00 € / 4,00 € für Schüler
Tel. Kartenreservierung unter 0531 470 - 48 63
Jazz- Konzert
FR 26. JANUAR 2018 | 20:00 Uhr
Zoran Terzić: Movie Music

„Movie Music“, das neue Programm des Berliner Jazz-Komponisten und -Pianisten Zoran Terzić, ist inspiriert von der Melancholie der Filmmusiken der 1960er und 1970er Jahre.

Inspiziert von Komponisten wie Mancini, Morricone, Svoboda, Rota, Barry, Legrand, Lai, Sarde präsentiert Zoran Terzić ein originelles Repertoire mit langjährigen Weggefährten, die zu den interessantesten Musikern der europäischen Szene gehören: Rudi Mahall, ein Meister der Bassklarinette, sowie der Cellist Johannes Fink und der Schlagzeuger Jan Leipnitz. Im Niemandsland zwischen Kitsch und Avantgarde angesiedelt, besticht „Movie Music“ durch Eingängigkeit und melodische Präsenz. „Movie Music“ bezieht sich vor allem auf den Film, der im Inneren abläuft oder erst noch geschaffen werden muss.

Veranstalter: Initiative Jazz Braunschweig e. V.
Ort: Roter Saal im Schloss, Schlossplatz 1, 38100 Braunschweig
Eintritt: Abendkasse: 20,00 € / erm. 18,00 €, Schuler: 10,00 €
Karten an allen Vorverkaufsstellen
Gefordert vom städtischen Kulturinstitut

Okerperlen im Roten Saal

MI 31. JANUAR 2018 | 19:00 Uhr
Okerperlen: Rolf-Dieter Krause

Eine Vielzahl an bekannten Persönlichkeiten ist in Braunschweig geboren oder aus anderen Gründen mit unserer Stadt verbunden. Diese Persönlichkeiten lädt das Kulturinstitut in einer neuen Reihe mit dem Titel „Okerperlen“ zu einem Talk in den Roten Saal ein.

In einer Mischung aus Unterhaltung und Wissensvermittlung mit Braunschweig-Bezug, der die Besonderheit dieses Talks ausmacht, erzählt in der dritten Ausgabe der Reihe Rolf-Dieter Krause über seine Zeit in der Löwenstadt und seinen weiteren Lebensweg. Gesprächspartner von Rolf-Dieter Krause ist Armin Maus, Chefredakteur der Braunschweiger Zeitung.

Rolf-Dieter Krause, der in Lüneburg geboren wurde und in Braunschweig aufwuchs, ist deutscher Fernsehjournalist. Der ehemalige Leiter des vom WDR verantworteten ARD Studios in Brüssel hat den Fernsehzuschauern über 20 Jahre Europa überzeugend und kritisch zugleich erklärt.

Veranstalter: Kulturinstitut
Ort: Roter Saal im Schloss, Schlossplatz 1, 38100 Braunschweig
Eintritt: Abendkasse: 18,00 € / erm. 9,00 € Vorverkauf: 16,00 € / erm. 8,00 € (inkl. Gebühren)
Tel. Kartenreservierung unter 0531 470 - 48 48
Karten in allen bekannten Vorverkaufsstellen